

Аудирование/ Hörverstehen – 15 min

Hör nun das Interview. Löse die Aufgaben beim Hören. Kreuze bei jeder Aufgabe (1 - 7) an: richtig, falsch, in der Sendung nicht vorgekommen.

0. Tobias ist 14 Jahre alt.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

1. Ein Computerfreak ist geschickt im Umgang mit Computern.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

2. Tobias saß früher länger am Computer.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

3. Er hat viele Internetspiele ins Netz gestellt.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

4. In den Computerspielen war Tobias immer der Beste.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

5. Er hat seine Freunde beim Chatten kennen gelernt.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

6. Ihm blieb keine Zeit für andere Hobbys.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

7. Die Eltern mussten seine Internetspiele bezahlen.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

0	1	2	3	4	5	6	7
R							

Kreuze bei den Aufgaben 8 - 15 die Satzergänzung an, die dem Inhalt der Sendung entspricht!

0. Die Reporterin ist

- A. aus dem Jugendmagazin „Jumbo“
- B. aus dem Schulradio.
- C. aus der Jugendzeitung „Jumbo“.
- D. moderiert eine Talkshow.

8. Die Reporterin nennt Tobias

- A. einen Computerfachmann.
- B. einen Computerhacker.
- C. einen Computerfreak.
- D. einen Computerbenutzer.

9. Vor einem halben Jahr hat Tobias

- A. nur am Wochenende den Computer eingeschaltet.
- B. unter der Woche den Computer ausgemacht.
- C. viel draußen gespielt.
- D. am Tag bis zu sechs Stunden am Computer gesessen.

10. Tobias sagt,

- A. dass er ständig vernetzt war.
- B. dass er viel gechattet hat.
- C. dass er viel gemailt hat.
- D. dass er viel gesurft hat.

11. Tobias interessierte sich vor allem für Abenteuerspiele,

- A. denn er ist ein leidenschaftlicher Glücksspieler.
- B. denn er hasste das reale Leben.
- C. denn er konnte eine andere Rolle spielen.
- D. denn er konnte gewinnen.

12. Tobias hatte viele Probleme in der Schule,

- A. obwohl er ein guter Schüler war.
- B. weil er die Hausaufgaben nicht gemacht hat.
- C. aber das war für ihn nicht wichtig.
- D. denn die Schule machte keinen Spaß mehr.

13. Zu Hause gab es viel Ärger wegen

- A. hoher Telefonrechnungen.
- B. schlechter Noten.
- C. Chaos im Zimmer.
- D. seiner Abwesenheit.

14. Das Leben von Tobias hat sich verändert,

- A. weil der Vater sein Modem weggenommen hat.
- B. denn er hat jetzt eine Freundin.
- C. obwohl er immer noch viel am Computer sitzt.
- D. viele tricks gelernt hat.

15. Jetzt versteht Tobias,

- A. dass er keine richtigen Freunde hatte.
- B. dass die Schule auch wichtig ist.
- C. dass die Eltern Recht hatten.
- D. dass das Internet süchtig machen kann.

0	8	9	10	11	12	13	14	15
A								

Kontrolliere Deine Antworten.

Du hast dafür zwei Minuten Zeit.

Du hörst nun den Text ein zweites Mal.

Bitte übertrage nun Deine Lösungen (1- 15) auf das Antwortblatt.

Ende Hörverstehen

Страноведение/ Landeskunde – 30 min

Wähle die richtige Antwort (A, B, C oder D). Bitte übertrage nun deine Lösungen auf das Antwortblatt.

1. Wie heißt die Hauptstadt Deutschlands?

- A. Berlin
- B. Hamburg
- C. München

2. Wie viele Bundesländer hat Deutschland?

- A. 14
- B. 16
- C. 18

3. Welches deutsche Bundesland hat die meisten Einwohner?

- A. Hessen
- B. Bayern
- C. Nordrheinwestfalen

4. Wie heißt der längste Fluss Deutschlands?

- A. Rhein
- B. Donau

C. Main

5. Wie heißt der höchste Berg Deutschlands?

- A. Matterhorn
- B. Zugspitze
- C. Feldberg

6. Wie viele Nachbarländer hat Deutschland?

- A. 16
- B. 9
- C. 7

7. Deutschland ist flächenmäßig das viertgrößte Land der Europäischen Union. Welche drei Länder der EU sind größer als Deutschland?

- A. Frankreich, Schweden und Spanien
- B. Frankreich, Italien und Spanien
- C. Polen, Schweden und Spanien

8. Knapp ein Drittel der Oberfläche Deutschlands ist mit... bedeckt.

- A. Wald
- B. Wasser
- C. Strassen

9. Welcher Fluss verbindet die Städte Dresden, Magdeburg und Hamburg?

- A. Rhein
- B. Elbe
- C. Spree

10. Wie viele Kilometer Meeresküste (ohne Inseln) hat Deutschland ungefähr?

- A. 1.200 Kilometer
- B. 400 Kilometer
- C. 800 Kilometer

Чтение/ Leseverstehen – 60 min

Teil 1

Lies den Text und die Aufgaben 1 – 12.

Kreuze bei jeder Aufgabe (1-12) die richtige Lösung an.

Wohnen in Deutschland

Wohnverhältnisse sind in Deutschland sehr verschieden. Es gibt Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser.

Die meisten Leute wohnen in Kleinstädten oder auf dem Lande. Wie bekannt ist es recht teuer, ein eigenes Haus zu haben oder zu bauen. Deswegen wohnen fast zwei Drittel der Deutschen in

Mietwohnungen. Etwa ein Drittel aller Wohnungen sind die so genannten „Sozialwohnungen“, deren Mieten nicht so hoch sind. Hier finden ihre Unterkunft Familien mit geringem Einkommen oder kinderreiche Familien. Viele dieser billigen Wohnungen befinden sich in Hochhäusern, die ziemlich monoton aussehen.

In den Städten werden die alten Häuser oft renoviert. Zentralheizung, Bad und moderne neue Fenster werden eingebaut. Selbstverständlich muss man damit rechnen, dass die Miete nach solcher Renovierung wesentlich wächst. Trotzdem ist man froh, wenn die alten Häuser erhalten werden. Auf solche Weise bleibt man kulturellen Traditionen treu, weil der Baustil vieler alter Gebäude von großer historischer Bedeutung ist.

Wenn man nicht zur Untermiete wohnen will, muss man eine eigene Wohnung oder ein eigenes Haus haben. Natürlich träumen davon viele Deutsche, aber dieser Traum geht nicht so oft in Erfüllung. Zur Miete wohnen ist dabei auch nicht billig. Im Durchschnitt kann die Miete ca. 25-50 % des Einkommens betragen.

Man muss betonen, dass die Deutschen viel Wert auf einen menschenfreundlichen Lebensraum legen. Bei dem Bau neuer Wohnhäuser werden je nach der Möglichkeit zahlreiche Grünflächen eingeplant. Wenn man deutsche Städte besucht, so fällt gleich die Tatsache auf, dass manche Straßen im Stadtzentrum für den Verkehr versperrt sind. Es gibt geräumige Fußgängerzonen, wo man wirklich etwas Entspannung und Ruhe finden kann.

Eine große Bedeutung hat im Leben fast aller Deutschen die Einrichtung ihrer Wohnungen. Sie meinen, und das mit Recht, dass die Wohnung nicht nur schön und gemütlich sein muss. Hauptsache, jede Wohnung muss den Charakter ihres Besitzers widerspiegeln.

Den Lebensstil, wie man wohnt, wie man seine Wohnung oder sein Haus einrichtet, nennt man in Deutschland „Wohnkultur“. Dazu gehört auch, dass Eingänge und Treppenhäuser sehr sauber sind, dass man seine Nachbarn nicht stören darf usw.

In einer Wohnung gibt es unbedingt ein Bad und eine Küche. Deutsche Kinder haben in der Regel ein eigenes Zimmer, das nach ihrem Geschmack eingerichtet ist. Hier können sie alles Nötige für Lernen und Freizeitbeschäftigungen haben. In manchen Wohnungen gibt es ein extra Zimmer, das so genannte „Gästezimmer“, das benutzt wird, wenn man Besuch hat.

0. Wohnverhältnisse sind in Deutschland unterschiedlich.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

1. In Deutschland kann man verschiedene Typen von Familienhäusern finden.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

2. Die meisten Leute in Kleinstädten wollen ein eigenes Haus haben.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

3. Da die Mieten zu hoch sind, wohnen viele kinderreiche Familien in den so genannten „Sozialwohnungen“.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

4. Ein Drittel der Deutschen bezahlt keine Miete.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

5. Nach der Renovierung alter Häuser gibt es dort Zentralheizung und Bad.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

6. Die Deutschen freuen sich, dass viele neue Häuser gebaut werden.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

7. Der Traum von einem eigenen Haus kann in Deutschland leicht in Erfüllung gehen.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

8. In Stadtzentren sieht man viele Grünanlagen.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

9. Die Deutschen meinen, dass der Charakter des Menschen die Einrichtung seiner Wohnung nicht beeinflussen muss.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

10. In Deutschland sorgt man für Wohnkultur.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

11. Nur in wenigen deutschen Familien können die Eltern ihren Kindern ein eigenes Zimmer leisten.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

12. Das Gästezimmer ist für Besuche bestimmt.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
R												

Teil 2

Finde eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Trage Deine Antworten ins Antwortblatt ein.

ACHTUNG! Eine Antwort ist übrig

Hobbys

(0) Hobby ist etwas, ...

(13) Dabei geht es oft nicht einfach um irgendwelche Lieblingsbeschäftigung – ...

(14) Hobbys verlangen oft Wissen und Können, ...

(15) Wir brauchen ein Hobby, ...

(16) Jeder weiß, ...

- (17) Es ist nicht erstaunlich, ...
(18) Viele Menschen sammeln nicht nur Münzen oder Briefmarken, ...
(19) Manche sammeln ganz bestimmte Dinge, ...
(20) Aber in jedem Fall soll man nicht vergessen, ...

Fortsetzungen:

- A) was man gern in seiner Freizeit tut.
B) denn im Grunde genommen kann man alles Mögliche sammeln.
C) und manche Hobbys kosten sogar viel Geld.
D) wo man ganz interessante Gegenstände finden kann.
E) sondern auch Hüte, Puppen, Autogramme etc.
F) es kann eine richtige Arbeit sein.
G) dass Sammeln, z.B., ein traditionelles Hobby ist.
H) weil es gerade Mode ist.
I) um uns zu entspannen.
J) dass jedes Hobby eine reine Geschmackssache ist.

0	13	14	15	16	17	18	19	20
A								

Bitte übertrage nun deine Lösungen auf das Antwortblatt.

Лексико-грамматический тест/ Grammatik-Wortschatz-Test – 45 min

Aufgabe 1. Lies den Text zum ersten Mal. Setz in die Lücken 1-10 die Wörter, die nach dem Text kommen, in richtiger Form ein. Gebrauche jedes Wort nur einmal. Pass auf: 8 Wörter bleiben übrig.

Fußballstars von ___A___

Fußballprofi ist der Traumberuf von vielen ___B___ und Jugendlichen. Zweimal im Jahr ___1___ der FC Bayern München ein Probetraining für junge Fußball-Talente. An diesen Talent-Tagen ___2___ die Trainer die ___C___ Kicker aus ___3___ Deutschland für die Jugendmannschaften des FC Bayern aus. Die jüngsten Spieler (sechs bis acht Jahre) trainieren dreimal in der Woche. Die 14-jährigen sogar sechsmal ___4___ Woche.

Viele Fußballspieler kommen nicht aus München. Für ___D___ hat der FC Bayern ein ___5___. Dort wohnen sie und gehen in München ___E___ Schule. Wenn man in der Schule schlechte ___6___ hat, darf man ___F___ Wochenende nicht mitspielen. Beim FC Bayern ist man der ___7___, dass die jungen Fußballer nicht nur beim Fußball, ___G___ auch in der Schule sehr

gut sein müssen. Und das sind nur wenige, vielleicht H von 50 Schülern. Und wer bekommt nun eine Chance? I Spieler kommen in das „junior team“? Nur wenn man geschickt und kreativ mit dem Ball 8 kann, hat man eine Chance.

Man kann es schaffen, wenn man so oft J möglich mit Freunden oder Mitschülern Fußball spielt, wenn man Fußballregeln lernt und wenn man auch andere Sportarten 9 . Beim Straßenfußball kann man auch schneller, kreativer und geschickter 10 .

- | | | |
|-----------|---------|--------------|
| Absicht | machen | umgehen |
| alle | Meinung | veranstalten |
| behandeln | Noten | verbringen |
| finden | pro | waschen |
| ganz | suchen | werden |
| in | treiben | Wohnheim |

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Aufgabe 2. Lies den Text noch einmal. Füg in die Lücken A-J je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst. Jede der Lücken 1-10 und A-J soll durch nur ein Wort ergänzt werden.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J

Bitte übertrage nun deine Lösungen auf das Antwortblatt.

Письмо/Schreiben – 60 min

Situation: Du bekommst von deiner Brieffreundin Angelina folgende E-Mail:

Hallo!

Wie geht es Dir? Das erste Schulviertel ist schon bald zu Ende. Diesmal war ich ziemlich fleißig und habe alle Hausaufgaben tüchtig vorbereitet. So habe ich jetzt nur „gut“ und „sehr gut“ in meinem Tagebuch. Und welche Noten hast Du bekommen?

Doch ist das Lernen ziemlich anstrengend. Besonders Physik fällt mir sehr schwer. Und welches Fach fällt Dir besonders schwer?

Ich freue mich schon auf meine Herbstferien! Weißt Du was? Ich habe vor, mit meinen Eltern Deine Stadt zu besuchen und Dich persönlich kennen zu lernen. Wo treffen wir uns am besten in Deiner Stadt? Kannst Du mir bitte dein Aussehen beschreiben?

Liebe Grüße

Школьный этап всероссийской олимпиады школьников
по немецкому языку 2021/2022 учебный год
7-8 классы

Angelina

Schreib eine E-Mail an Angelina.

Beachte folgende Punkte:

- Schreib circa 50 Wörter.
- Beantworte alle Fragen.
- Schreib am Ende einen Gruß.